

Ressort: Politik

Bundesdatenschutzbeauftragter will DSGVO verschärfen

Berlin, 12.01.2019, 09:15 Uhr

GDN - Der neue Bundesdatenschutzbeauftragte Ulrich Kelber dringt auf Nachbesserungen an der europäischen Datenschutzgrundverordnung. "Der Bereich Profiling und Scoring - also das Anlegen von Persönlichkeitsprofilen und die Bewertung des Verhaltens von Privatpersonen durch staatliche Stellen oder private Unternehmen - muss dringend nachgeschärft werden", sagte der SPD-Politiker den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Samstagsausgaben).

"Wir brauchen klare Beschränkungen für das Erstellen eines Profils. Und bei Bewertungen - etwa der Kreditwürdigkeit einer Person - muss transparenter werden, nach welchen Kriterien sie zustande kommen." Diese Punkte müssten bei der Evaluierung des Gesetzes dringend in den Fokus genommen werden. Überprüft werden solle auch, ob man bürokratischen Aufwand verringern könne, fügte Kelber hinzu. "Einen Anlass, das Datenschutzniveau zu senken, gibt es aber sicherlich nicht."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-118279/bundesdatenschutzbeauftragter-will-dsgvo-verschaerfen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com